

## Ethikrichtlinien im Altersheim Turmhuus

### Ziel unseres Handelns

Ziel der Grundlagen für verantwortliches Handeln ist es, die Bewohnenden, deren Bezugsgruppen, weitere interessierte Personen und die Mitarbeitenden auf ethische Prinzipien aufmerksam zu machen. Diese müssen wir im Heimalltag verwirklichen, wenn unser Handeln letztlich Gutes erbringen soll.

Wir versuchen, bei unserem Handeln Gutes zu tun, die Selbstständigkeit der Menschen im Heim zu fördern, ihnen nicht zu schaden und ihnen gegenüber fair zu sein. Das bedeutet unter anderem, dass wir Widersprüche angehen und gemeinsame Lösungen suchen müssen.

### Unser Leitbild muss auf folgende Fragen Antwort geben:

Wer sind wir?

Was ist unser Auftrag?

Welches sind unsere Dienstleistungen?

Welches sind unsere zentralen Wertvorstellungen?

Welchen Stellenwert haben die Bewohnenden und deren Bezugspersonen?

Welchen Stellenwert haben die Mitarbeitenden in der Institution?

### Acht Rechte als Kernaufgabe

Kernaufgabe	Definition
<b>1. Würde und Achtung</b>	Wir setzen uns dafür ein, dass im Turmhuus die Voraussetzungen geschaffen werden, dass Würde und Achtung aller Menschen, die ein und aus gehen, gewahrt werden.
<b>2. Selbstbestimmung</b>	Wir anerkennen das Recht jedes Menschen im Turmhuus auf grösstmögliche Selbstbestimmung.
<b>3. Information</b>	Jeder Mensch im Turmhuus hat das Recht, über alles, was ihn betrifft, ausführlich, verständlich und rechtzeitig informiert zu werden.
<b>4. Gleichbehandlung</b>	Wir setzen uns dafür ein, dass das Leben im Turmhuus frei von Diskriminierung jeder Art ist.
<b>5. Sicherheit</b>	Wir setzen uns für die Sicherheit aller im Turmhuus ein.
<b>6. Qualifizierte Dienstleistungen</b>	Wir streben an, im Turmhuus Dienstleistungen jeder Art auf einem Niveau zu bieten, das dem jeweiligen Stand der Praxis und der Wissenschaft entspricht.
<b>7. Wachstum der Persönlichkeit</b>	Wir setzen uns dafür ein, dass sich alle Menschen im Turmhuus weiterentwickeln können.
<b>8. Ansehen</b>	Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen im Turmhuus in der Gesellschaft geachtet und ernst genommen werden.

02.07.2002/AG